

Ökumenischer Arbeitskreis Ottobrunn (ÖAKO)

Sitzung am Mittwoch, den 25. Oktober 2016

im Pfarrsaal von St. Magdalena, Ottobrunn

Beginn: 20.00 Uhr, Ende: 21.55 Uhr



Anwesend:

Freie Evang. Gemeinde München-Südost (FeG):

1 Gemeindemitglied

entschuldigt: Pastor Andreas Müller, Pastor Maik Führung

Michaelskirchengemeinde:

PfarrerIn Stefanie Wist

2 Gemeindemitglieder

PV Ottobrunn und PV Vier Brunnen:

Pfarradministrator Markus Moderegger

Gemeindereferentin Christine Stauß

entschuldigt: Peter Meisel

PV Ottobrunn

St. Albertus Magnus: 4 Gemeindemitglieder

St. Otto: 4 Gemeindemitglieder

PV Vier Brunnen:

St. Magdalena: 2 Gemeindemitglieder

entschuldigt: 1 Gemeindemitglied

St. Stephanus Hohenbrunn

1 Gemeindemitglied

entschuldigt: 1 Gemeindemitglied.

Alle Termine:

16.11.16	Buß- und Bettag (Mi)
06.01.17	Einweihung Gemeindehaus (Mi)
18.01.17	Friedensgebet (Ot)
22.01.17	Ökum.GD (Mi)
08.02.17	Friedensgebet (Corn)
03.03.17	Weltgebetstag (AM)
07.03.17	ÖAKO (Mi)
15.03.17	Friedensgebet (DIKO)
16.03.17	Vortrag Drobinski (AM)
31.05.17	Friedensgebet (Mi)
18.06.17	Ökum.GD (Maderwiese)
28.06.17	Friedensgebet (Magda)
19.07.17	Friedensgebet (Waldkap)
13.09.17	Friedensgebet (Hohenbr)
11.10.17	Friedensgebet (AM)
22.11.17	Buß- und Bettag (Mi)

1. Begrüßung

Pfr. Markus Moderegger begrüßt die Anwesenden und gibt einen geistlichen Impuls zur Sitzung..

Hr. Dill fertigt das Protokoll.

3 Gemeindemitglieder (St. Magdalena, St. Otto, St. Stephanus Hohenbrunn) haben ihr Ausscheiden aus dem ÖAKO erklärt. Ein Gemeindemitglied (AM) soll neu in die Mitgliederliste aufgenommen werden.

2. Tagesordnung und Protokollgenehmigung

Dem Protokoll der Sitzung des ÖAKO vom 09.03.2016 sowie der am 21.10.2016 zugesandten Tagesordnung wird zugestimmt.

3. Rückblick seit 10.03.2016

• Friedensgebete und Weltgebetstag

- Die Friedensgebete wurden sehr engagiert von DIKO (April), Michael mit den Troubadours (Mai), St. Magdalena mit einer syrischen Gesangsgruppe (Juni), Konfirmanden mit Flüchtlingen in der Waldkapelle (Juli), St. Stephanus Hohenbrunn (September) und St. Albertus Magnus (Oktober) gestaltet. Der Besuch war unterschiedlich.
- Es wird nochmal an den so zahlreich besuchten cubanischen Weltgebetstag am 04.03.2016 in St. Magdalena erinnert.

• Ökumenischer Gottesdienst am 18.06.2016

Der Gottesdienst musste witterungsbedingt wie im Vorjahr in die Michaelskirche verlegt werden. In Erinnerung bleiben die schauspielerischen Einlagen von Martina Hirschsteiner und Nicolas Gkotses. Besuch nicht überwältigend, wohl auch bedingt durch die Verlegung in die Michaelskirche. Viele erwarten einen Gottesdienst unter freiem Himmel, auch mit anschließendem Biergartenbesuch).

• Treffpunkt Ökumene

Wechsel des Vorbereitungsteams: Jetzt Ehepaar Schwandner und Maria Holzleitner.

Die Abende sind gut besucht, meist 40 - 50 Personen; wohl auch begründet durch Reisen/Ausflüge. Zuletzt: Ökumenische Pilgerreise ins Elsass (ehem. Kloster Odilienberg als Ausgangsort für Ausflüge nach Colmar und Straßburg) im September 2016.

- **Vorträge im Rahmen der Erwachsenenbildung auf ökumenischer Ebene**

- am 19.04. in A.M.: Prof. Dr. Peter Neuner: Auf dem Weg zum Lutherjubiläum 2017
- am 02.05. in A.M.: Prof. Dr. Paul Zulehner: Entängstigt euch!
- am 28.06. in Otto: Prof. Dr. Ludwig Mödl: Autonome Kunst und Kirche
- am 11.10. in A.M.: Prof. Dr. Gerhard Lohfink: Im Ringen um die Vernunft - Ist die Kirche zur Aufklärung gezwungen worden?
- monatlich von Januar bis Juli in Magdalena: 7 Abende zur Enzyklika Laudato si; allesamt von Gemeindemitgliedern vorbereitet und moderiert.

Besuch: bei den Vorträgen (außer Mödl) 30 - 40 Personen, Mödl-Vortrag wohl wegen des für die Vorträge unüblichen Vortragsortes gering besucht. Laudato si - Vorträge: 40 - 70 Personen.

- **Interreligiöser Dialog**

Die Teilnehmer am Dialog treffen sich zweimal jährlich; das Herbsttreffen fand am 11.10. in St. Albertus Magnus statt. Diko gestaltete das April-Friedensgebet im Haus der EJO. Eine gemeinsame Reise von Christen (ev./kath.) und Muslimen führte vom 13.-21.05.2016 mit ca. 30 Teilnehmern in Bosnien nach Sarajewo und Sebrenica.

- **Erfahrungen für die Zukunft**

Wünschenswert wäre ein größerer Kreis, der die Veranstaltungen prägt. Trotzdem „soll das Maß nicht die Zahl der Teilnehmer, sondern die Freude über die Teilnehmenden sein“ (Moderegger); „dabei bleiben, sichtbar bleiben, nicht aufgeben!“.

In diesem Sinne spricht die Mehrheit dem Vorschlag von Pfr. Moderegger zu, für die Friedensgebete sichtbar als Gemeinde einzuladen, indem die Ökumenefahne vor der Kirche aufgezogen wird.

Bezüglich der Vorträge wird angeregt, nachher noch ein kurzes Zusammensein anzubieten. Außerdem sollen Veranstaltungen probiert werden, wo das gemeinsame Gespräch (wie bei Laudato si) im Vordergrund steht. 2017 soll wieder der Arbeitskreis mit Pfrin. Hirschsteiner aktiviert werden. Auch St. Magdalena wird dabei teilnehmen.

Zum ökumenischen Sommergottesdienst stellen sich die Fragen: Wie können die Ottobrunner effektiver angesprochen werden? Kann der Termin optimiert werden? Sonntag Vormittag statt Samstag?

4. Planungen und Vorhaben

- **Gräbersegnung am Parkfriedhof Ottobrunn**

Gräbersegnung an Allerheiligen wie im Vorjahr. Pfrin. Stefanie Wist wird die Predigt übernehmen.

- **Lutherjahr 2017**

Pfrin. Wist erläutert, dass die evangelische Kirche zwar ein Ereignis vor 500 Jahren feiere, dass aber entscheidend sei, den Auftrag der jetzigen Kirche in der jetzigen Zeit zu erfassen: „Was sind unsere Thesen angesichts der heutigen gesellschaftlichen Missstände?“

In dem Bewusstsein, dass uns das gemeinsam angeht (es gibt eine gemeinsame Verlautbarung unserer beiden Bischöfe zum Lutherjahr), dass aber so ein Fest innerhalb einer Ortsgemeinschaft auch gemeinsam gefeiert werden soll, werden einzelne Aktivitäten angesprochen:

- ökumenische Gottesdienste, insbesondere mit gemeinsamen Chören
- das Dekanat Ottobrunn plant Podiumsdiskussion zum Thema - soll ins WFH geholt werden!
- Lutheressen auf ökumenischer Basis (sinnliches Erleben von Luthers Zeit!)

- **Ökumenischer Gottesdienst in der Gebetswoche für die Einheit der Christen**

Soll im Gedenken des Reformationsjubiläums in der Michaelskirche am 22.01.2017 gefeiert werden.

- **Friedensgebete und Weltgebetstag**

Die Termine für die Friedensgebete 2017 sind bereits festgelegt. Ein entsprechendes Plakat wird demnächst gefertigt und nach dem November-Gebet am Buß- und Bettag in den Schaukästen und Homepages veröffentlicht.

Der nächste Weltgebetstag ist den Philippinen gewidmet und findet in St. Albertus Magnus statt. Er wird von der neuen Pastoralassistentin Alexa Weber vorbereitet.

- **Vorträge in St. Albertus Magnus**

Bereits fixiert am 16.03.2017 ist Matthias Drobinski (SZ); Thema noch offen (Ökumene o. Migranten) Angefragt ist Prof. Dr. Stubenrauch, evtl. gemeinsam mit ev. Theologen: „Wo steht die Ökumene?“

- **Exerzitien im Alltag**

Wieder zwei Reihen parallel in St. Magdalena/Michael und St. Alb.M./Otto; Thema: Vater unser.

- **Vorschau auf das Jubiläum „100 Jahre Ökumene in Ottobrunn“**

- Der ökumenische Gottesdienst Januar 2018 soll in der Ottobrunner „Mutterkirche“ St. Otto sein. Erfordert besondere organisatorische Lösungen wegen des beschränkten Platzangebots!.
- 100-Jahr-Feier am Ort des ersten Gottesdienstes vom 30.11.1918 (im sog. Salettl), ggf. nach einer Sternfahrt von den Kirchen („Geschichte erlebbar machen!“) dorthin.

- Aufwertung des historischen Ortes, an der jetzt nur ein Gedenkstein steht: Theo Säugling legt die Entwurfsskizze für eine Steinbankgruppe vor (Kostenschätzung ca. 6.000 €).
Der ÖAKO befürwortet den Vorschlag und beauftragt Hrn. Säugling, zusammen mit der Gemeinde die Verwirklichungsmöglichkeiten baurechtlich, finanziell und hinsichtlich der späteren Nutzung zu eruieren. Der Schöpfer des Gedenksteins, Bruder Gröger, ist einzubeziehen. Die dabei entwickelten Ideen sollen dann auch in den einzelnen Pfarreigremien besprochen werden.
Auf der nächsten ÖAKO-Sitzung im März soll endgültig entschieden und die Verwirklichung in die Wege geleitet werden.
- Im Keller der St. Otto-Kirche ist noch das Altarbild des Salettlis gelagert. Überlegungen anstellen, wie es zumindest zur 100-Jahr-Feier der Öffentlichkeit zugänglich gemacht (Ausstellung?) oder auch einer dauerhaften Nutzung zugeführt werden kann.
- **Ökumeneglocke**
Derzeit in St. Albertus Magnus - zur Einweihung des Gemeindehauses am 6. 01.2017 und zum Ökumenischen Gottesdienst im Januar 2017 in die Michaelskirche. Zur Einweihung der renovierten St.-Otto-Kirche am 01.04.2017 dann dorthin bis zum Ökumenischen Gottesdienst auf der Maderwiese.
- **Webseite www.Ökumene-Ottobrunn.de**
Die derzeit stillgelegte Seite wird wieder aktiviert werden. Im Interesse der Arbeitsvereinfachung kann auf die Darstellung der aktuellen Gottesdienstanzeiger verzichtet und hierzu auf die Websites der einzelnen Kirchen verwiesen werden.

7. Nächste Sitzung des Ökumenischen Arbeitskreises Ottobrunn

am **Dienstag, den 7. März 2017 ab 19:30 / Sitzung 20:00 Uhr**
im **Gemeindesaal der Michaelskirche, Ganghofer-Straße 1**

Ottobrunn, den 21. Dezember 2016

gez. Markus Moderegger

gez. Peter Dill